

Sitzungsvorlage Nr. 0131/2010

Ausschuss für Bildung und Schule	10.06.2010	TOP: 3	öffentlich
-----------------------------------------	-------------------	---------------	-------------------

Zuständige Facheinheit: 40 - Fachbereich Schule, Kultur und Sport	Berichterstatter: KD Dr. Ansgar Hörster KVD Bernhard Grote
-----------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------

Beratungsgegenstand:

Schulsozialarbeit an der Hans-Christian-Andersen-Schule - Förderschule mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung

Beschlussvorschlag:

1. Die Schulsozialarbeit an der Hans-Christian-Andersen-Schule wird über das Schuljahresende 2009/2010 hinaus bis zum Jahresende 2010 weitergeführt.
2. Zur Beratung im Rahmen der Haushaltsberatungen 2011 erarbeitet die Verwaltung in Abstimmung mit der Schulleitung der Hans-Christian-Andersen-Schule ein langfristig ausgerichtetes Konzept zur künftigen Ausrichtung der Schulsozialarbeit an der Hans-Christian-Andersen-Schule.

Rechtsgrundlage:

—

Sachdarstellung:

Im Rahmen der Beratung des Haushaltes 2010 – Budget 05 – sind für die Fortsetzung der Schulsozialarbeit an der Hans-Christian-Andersen-Schule 10.000,- € bereitgestellt worden. Auf dieser Basis ist die Schulsozialarbeit bis zum Ende des Schuljahres 2009/2010 abgesichert und wird wie schon zuvor von „Parisozial“ durchgeführt. Zwischenzeitlich sind Gespräche über mögliche künftige Konzepte für die Schulsozialarbeit an der Hans-Christian-Andersen-Schule geführt worden. Als Ergebnis dieser Gespräche hat sich herausgestellt, dass der Bedarf an Schulsozialarbeit grundsätzlich anzuerkennen ist. Hingegen gibt es bislang noch kein fertiges Konzept als Bestandteil des Schulprogrammes der Hans-Christian-Andersen-Schule. Nach Fertigstellung des Konzeptes wird eine Abstimmung mit den beteiligten Jugendämtern erfolgen, um damit für die künftige Arbeit dauerhafte Grundlagen an beiden Standorten der Hans-Christian-Andersen-Schule (Rhede u. Ahaus) zu schaffen. Zudem ist immer noch nicht absehbar, welche Auswirkungen aus der avisierten Genehmigung des Ministeriums für Schule und Weiterbildung zu dem Pilotprojekt „Kompetenzzentren sonderpädagogischer Förderung“ für die Umsetzung zu berücksichtigen sind. Erst wenn die hierzu erforderliche Klärung erfolgt ist, lässt sich im nächsten Schritt auch absehen, wie unter Berücksichtigung des Runderlasses des Ministeriums für Schule und Weiterbildung zur „Beschäftigung von Fachkräften für Schulsozialarbeit in Nordrhein-Westfalen“ die künftige Bemessung und Verankerung bestimmt werden kann.

Das Pilotprojekt „Kompetenzzentren sonderpädagogischer Förderung“ soll zum 01.08.2010 starten, so dass, wenn eine zeitnahe Genehmigung erfolgt, die Klärung der offenen Fragen bis zur Beratung des Haushaltes 2011 möglich sein sollte. Angesichts der Wichtigkeit der Schulsozialarbeit an der Hans-Christian-Andersen-Schule, die sich auch im Rahmen der Diskussion um den Haushalt 2010 gezeigt hat, soll die Schulsozialarbeit bis zum Ende des Jahres 2010 am Standort Rhede fortgesetzt werden. Hierfür sollen im Budget 05 zur finanziellen Abdeckung bis zu 10.000,- € erwirtschaftet werden.

Entscheidungsalternative(n):

Ja Nein

Wenn ja, welche ?

Finanzielle Auswirkungen:

Der Aufwand von Euro ist im laufenden Budget finanziert: Ja Nein

Es entstehen Folgewirkungen, die eine Veränderung des Budgets in Folgejahren verursachen: Ja Nein

Wenn ja, wofür ? – Voraussichtlich in welcher Höhe ?